

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
vergibt aus Mitteln des Walter-Clawiter-Stiftungsfonds den

Walter-Clawiter-Preis 2026
für Arbeiten zur Erforschung der Hypertonie.

Der Walter-Clawiter-Preis ist eine Auszeichnung für besondere wissen-
schaftliche Leistungen und dient der Förderung der Erforschung der Hy-
pertonie. Er ist mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 EURO dotiert und
wendet sich an alle in Deutschland tätigen Wissenschaftlerinnen und Wis-
enschaftler. Er wird nach folgenden Vergabekriterien verliehen:

- Es wird ein Thema aus der Erforschung der Hypertonie behandelt.
- Die Arbeit beruht auf eigenen wissenschaftlichen Forschungen.
- Sie ist in den letzten zwei Jahren vor Ablauf der Ausschreibungsfrist fertig gestellt worden.
- Falls eine Arbeit auch zu einer anderen Ausschreibung eingereicht oder dies beabsichtigt ist, ist dies anzugeben.
- Sofern es sich um eine Gemeinschaftsarbeit handelt, sind alle an der Durchführung der Untersuchung beteiligten wissenschaftlichen Mit-
arbeiterinnen oder Mitarbeiter namentlich aufzuführen und der ei-
gene Beitrag darzustellen.
- Die Arbeiten sind in deutscher oder englischer Sprache schriftlich
sowie elektronisch bei der Geschäftsstelle der Stiftung einzureichen.

Einsendeschluss ist der **31. März 2026**.

Ihre Rückfragen zur Ausschreibung beantwortet die Geschäftsführung der
Stiftung gerne unter den o. g. Kontaktdaten.


Prof. Dr. L. Christian Rump

Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Gebäude 16.11
Ebene 01 Raum 22
www.hhu.de



Bundesverband
Deutscher
Stiftungen